

# Österreichische Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie

# Mitteilungen

**Vorstand:**

Martha Feucht  
(1. Vorsitzende)

Christoph Baumgartner  
(2. Vorsitzender)

Bruno Mamoli  
(3. Vorsitzender)

Eugen Trinka  
(1. Sekretär)

Barbara Plecko  
(2. Sekretärin)

Martin Graf  
(Kassier)

**Sekretariat der Gesellschaft:**

p.A. Univ.-Klinik für Neurologie  
Währinger Gürtel 18–20

A-1090 Wien

Sekretärin:

Frau Ch. Adler

Tel.: 01/40 400–37 28

Fax: 01/40 400–31 41

E-Mail:

oe.sektion-ILAE@meduniwien.ac.at

**Redaktion:**

M. Graf

Abteilung für Neurologie

SMZ-Ost – Donauspital

A-1220 Wien

Langobardenstraße 122

E-Mail: mcgraf@aon.at

E. Trinka

Univ.-Klinik f. Neurologie

A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35

**Homepage:**

[www.medicalnet.at/oe.sektion-ILAE](http://www.medicalnet.at/oe.sektion-ILAE)

Verlag:

Krause & Pachernegg GmbH,

A-3003 Gablitz,

Mozartgasse 10

Druck: Floramedia Austria,

Missindorfstraße 21,

A-1140 Wien

**Editorial**

Mitteilungen der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga  
gegen Epilepsie 2003; 3 (1), 1

**Homepage:**

**[www.kup.at/ilae](http://www.kup.at/ilae)**

**Online-Datenbank mit  
Autoren- und Stichwortsuche**

# Österreichische Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie

# Mitteilungen

Jahrgang 3, 1/2003

ISSN 1683-6936



## Vorstand:

Bruno Mamoli  
(1. Vorsitzender)

Martha Feucht  
(2. Vorsitzende)

Gerhard Bauer  
(3. Vorsitzender)

Christoph Baumgartner  
(1. Sekretär)

Eugen Trinka  
(2. Sekretär)

Martin Graf  
(Kassier)

## Sekretariat der Gesellschaft:

p.A. Univ.-Klinik für Neurologie  
Währinger Gürtel 18–20  
A-1090 Wien

Sekretärin:

Frau Ch. Adler

Tel.: 01/40 400–37 28

Fax: 01/40 400–31 41

E-Mail:

christine.adler@akh-wien.ac.at

## Redaktion:

M. Graf

Abteilung für Neurologie  
SMZ-Ost – Donauspital  
A-1220 Wien

Langobardenstraße 122

E-Mail: mcgraf@aon.at

E. Trinka

Univ.-Klinik f. Neurologie

A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35

## Homepage:

www.medicalnet.at/oe.sektion-ILAE

Verlag:

Krause & Pachernegg GmbH,  
A-3003 Gablitz,  
Mozartgasse 10

Druck: Druckerei Bösmüller,  
Obere Augartenstraße 32,  
A-1020 Wien

## Inhalt

Editorial .....	1
Richtlinien für ein standardisiertes MRT-Protokoll für Patienten mit epileptischen Anfällen in Österreich .....	2
Buchbesprechung .....	13
Kongreßkalender .....	14
Pharma-News .....	15

## Editorial

*Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!*

Gemäß Literatur finden sich bei Patienten mit therapieresistenten fokalen Epilepsien bei ca. 80 % pathologische MRT. Die hohe Detektionsrate pathologischer Prozesse mittels MRT setzt jedoch den gezielten Einsatz epilepsiespezifischer Protokolle voraus. Die Anwendung nichtspezifischer Standardprotokolle läßt vielfach die Ursache der Epilepsie unentdeckt. Da die Aufdeckung pathologischer Prozesse mit wesentlichen Implikationen für die Therapie und Prognose der Epilepsie verbunden ist, erschien es dem Vorstand der Österreichischen Sektion der ILAE von Bedeutung, ein standardisiertes MRT-Protokoll zur Verfügung zu haben. Im Auftrag des Vorstandes erarbeitete der Arbeitskreis „Neuroimaging“ der Österreichischen Sektion der ILAE unter Federführung von Prof. Dr. W. Serles ein Protokoll, das nunmehr in den vorliegenden „Mitteilungen“ veröffentlicht wird. Das Protokoll ist als Empfehlung zu verstehen und sollte Grundlage der Diskussion mit den Abteilungen für Radiologie sowie den niedergelassenen Radiologen sein. Gleichzeitig soll es der Qualitätssicherung dienen.

Eine patientenorientierte, individualisierte Vorgangsweise kann zweifellos sinnvoll, sollte jedoch auch begründet sein.

Die erste Jahrestagung der ÖGN fand vom 19. bis 22. 3. 2003 in Innsbruck statt. Erfreulicherweise war eines der Hauptthemen die Epilepsie. Ausgezeichnete aktuelle Beiträge zur Genetik (E. Trinka), zur medikamentösen (D. Schmidt) und chirurgischen Therapie (Ch. Baumgartner) der Epilepsie wurden vorgebracht.

Nunmehr zum 3. Mal wurde die Jahrestagung der Österreichischen Sektion der ILAE gemeinsam mit der Deutschen und Schweizerischen Sektion veranstaltet. Eine gelungene Mischung aus Grundlagenforschung und klinischer Forschung war die Basis für eine erfolgreiche Tagung. Da die Jahrestagung in Berlin stattfand, wurde seitens des Vorstandes beschlossen, die *Vollversammlung 2003* im Herbst in Wien abzuhalten (7. 11. 2003, 16<sup>30</sup> Uhr, Radisson SAS Palais Hotel, Parkring 16, 1010 Wien).

Auf folgende Veranstaltungen darf aufmerksam gemacht werden:

- *Workshop „Genetik und Epilepsie“* (Veranstalter: Österreichische Sektion der ILAE; Zeit: 7. 11. 2003, 14<sup>00</sup>–16<sup>30</sup>; Ort: Radisson SAS Palais Hotel, Parkring 16, 1010 Wien; Auskünfte: Sekretariat der Österr. Sektion der ILAE, Fr. Adler, Tel.: +43/1/40400-5715, E-Mail: christine.adler@univie.ac.at; keine Tagungsgebühr!) – *Vollversammlung 16<sup>30</sup> Uhr*

- *Therapie der Epilepsie bei Multimorbidität* (Veranstalter: GlaxoSmithKline Academy gemeinsam mit dem Ludwig-Boltzmann-Institut für Epilepsie; Zeit: 7. 11. 2003, 9<sup>00</sup>–12<sup>00</sup>; Ort: Radisson SAS Palais Hotel, Parkring 16, 1010 Wien; Auskünfte: Fr. Theuerweckl, Tel.: +43/1/970 75-404, E-Mail: ingrid.m.theuerweckl@gsk.com; keine Tagungsgebühr!)

Univ.-Prof. Dr. Bruno Mamoli  
1. Vorsitzender der  
Österreichischen Sektion der ILAE

# Mitteilungen aus der Redaktion

## Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

## e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

## Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)